

Anmeldung

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

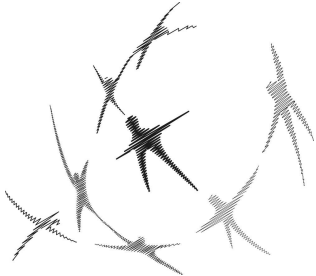

Telefon:

E-Mail:

Gerne würde ich folgendes Thema, folgende Frage bei dem Fortbildungstag noch berücksichtigt wissen:

Datum, Unterschrift

Bitte melden Sie sich telefonisch, postalisch, per Fax oder E-Mail bis zum **30.09.2013** bei uns an!



Caritas-Konferenzen
Deutschlands,
Diözesanverband Münster e.V.

Kardinal-von-Galen-Ring 45 •
48149 Münster
Tel.: 0251 8901-298
Fax: 0251 8901-4287
E-Mail: dirksmeier@caritas-
muenster.de
Internet: www.ckd-muenster.de

 **Das Netzwerk
von Ehrenamtlichen**

Fortbildung am 9. Oktober 2013

in Bocholt

Referent: Horst Ambaum, Duisburg

Wann: Mittwoch, 9. Oktober 2013

Wo: Bocholt, Kreuzbergheim (Ecke
Münsterstraße), Am Kreuzberg in 46397
Bocholt

Maximale Teilnehmerzahl: 25



SOZIALRAUMORIENTIERTER WORKSHOP

Sozialraumorientiertes Handeln
im Pastoralen Raum aus Sicht der CKD –
Zugehensweisen und Haltungsfragen



 **Das Netzwerk
von Ehrenamtlichen**

Liebe Interessierte,

im April diesen Jahres haben wir uns bei einem Fortbildungstag in Münster der Frage gewidmet: "Not entdecken – wie geht das?" In Kleingruppen wurden Fragen erarbeitet, die für mögliche Stadtteilbegehungen oder auch Gespräche / Interviews mit Menschen in einem Wohngebiet genutzt werden können. Im Mai hat eine solche Stadtteilbegehung in Bocholt (leider bei fürchterlichem Regen) stattgefunden.

Gerne möchten wir die ersten Erfahrungen weiter vertiefen und laden deshalb herzlich zu einem Fortbildungstag nach Bocholt ein.

Herr Ambaum, langjähriger Mitarbeiter im Fachbereich Gemeindec Caritas in Duisburg und Experte im Feld der Sozialraumorientierung, wird diesen Tag mit uns gestalten und uns bekannt machen mit dem Ansatz der Lebensraumorientierung.

So freuen wir uns auf die gemeinsame Fortbildung und auf ein Kennenlernen oder Wiedersehen!

Für den CKD-Diözesanvorstand

Elisabeth Bathe Lena Dirksmeier

Diözesanvorsitzende Geschäftsführerin

Folgende Programmpunkte sind geplant:

Ab 09:30 Uhr **Stehkaffee**

10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung in den Studientag

- **Die 5 Prinzipien der „Sozialraumorientierung“**
- **Formen der Hilfen und ihre Konsequenzen**
- **Einführung in die Aktivierende Befragung**
- **Auf- und Ausbau des Sozialen Netzwerkes im Sozial-/ Pastoralraum**
Was kann die CKD dazu beitragen?

12:30 Uhr **Mittagsimbiss**

13:30 Uhr

Gemeinwesenbeobachtung ganz praktisch

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **Abschlussrunde**

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Dieser Workshop soll allen Beteiligten evtl. neue Erkenntnisse vermitteln und Mut machen – aber vor allen Dingen soll es uns allen auch Spaß machen!

Wir können die Menschen nicht verändern. Sie tun es, wenn sich Bedingungen verändern.

Gib einem Hungernden einen Fisch, und er wird einen Tag lang satt. Lehre ihn fischen und er wird nie mehr hungern.

(Chinesische Weisheit)